

## Stellungnahme

Basel, 8. Mai 2017 fl

# Sachplan Verkehr, Teil Infrastruktur Strasse (SIN)

---

**Die Handelskammer beider Basel fordert, dass der Gundelitunnel fertiggestellt und zusammen mit dem Zubringer Bachgraben als südliche Umfahrung bzw. Redundanz zur bestehenden Nordtangente ausgebaut wird. Zudem muss beim Rheintunnel der Anschluss nach Deutschland an die A5 von Anfang an in beide Fahrrichtungen mitgebaut werden.**

---

### **Grundsätzliche Erwägungen**

Die Handelskammer beider Basel unterstützt das Instrument Sachplan Verkehr grundsätzlich. Mit dem Sachplan werden Verkehrsinfrastrukturvorhaben koordiniert, bei denen ein hoher Koordinationsbedarf mit anderen raumwirksamen Planungen des Bundes, der Kantone oder des benachbarten Auslandes besteht. Insbesondere in der trinationalen Region Basel besteht ein hoher Koordinationsbedarf bei der Erstellung von Infrastrukturen. Deshalb ist es wichtig, dass das Hochleistungsstrassennetz (HLSN) übergeordnet geplant und die Region Basel als funktionaler Raum betrachtet wird, in dem bei der Planung des HLSN nicht vor den Kantons- und Landesgrenzen Halt gemacht werden darf. In der Region hat es zahlreiche Projekte, die aus Sicht der Handelskammer in den Sachplan aufgenommen werden müssen.

Aus diesen Überlegungen ergeben sich für die Handelskammer folgende Forderungen:

### **Gundelitunnel muss als Teil einer südlichen Umfahrung realisiert werden**

Es ist richtig, dass der Gundelitunnel im Sachplan Verkehr Einzug findet. Er ist Teil des Netzbeschlusses des Bundes von 1960. Das bedeutet, dass der Bund zwei Drittel seiner Realisierungskosten übernehmen wird.

Weiter ist der Gundelitunnel Teil einer südlichen Umfahrung bzw. Redundanz zur bestehenden Nordtangente. Dem ersten Teil dieser Tangente, dem Zubringer Bachgraben, hat die Bevölkerung des Kantons Basel-Landschaft bereits im März 2015 zugestimmt. Nebst dem Gundelitunnel gehören die beiden Abschnitte Tunnel Allschwil und Tunnel Binningen ebenfalls zu dieser südlichen Umfahrung. Die Handelskammer fordert, dass alle vier Abschnitte, also der Zubringer Bachgraben, der Tunnel Allschwil, der Tunnel Binningen und der Gundelitunnel gemeinsam als südliche Umfahrung in den Sachplan Verkehr aufgenommen werden.

**Handelskammer beider Basel**

St. Jakobs-Strasse 25  
Postfach  
CH-4010 Basel

T +41 61 270 60 60  
F +41 61 270 60 05

[www.hkbb.ch](http://www.hkbb.ch)

### **Rheintunnel: Anschluss an die A5 in beide Richtungen realisieren**

Mit dem Bau des Rheintunnels wird auch der Anschluss in Richtung A5 Deutschland geplant. Im vorliegenden Sachplan Verkehr heisst es dazu:

„Eine spätere Ergänzung des Tunnelbauwerks mit einer Verzweigung in Richtung N2/Deutschland wird als Option weiter untersucht.“

Die Handelskammer ist mit dieser Formulierung nicht einverstanden und fordert die Umsetzung folgender zwei Punkte:

- 1.) Die Verzweigung in Richtung N2/Deutschland muss von Anfang an als fester Teil des Rheintunnels geplant werden. Sie darf nicht erst in einem zweiten Schritt realisiert werden.
- 2.) Die Verzweigung muss so geplant werden, dass der Verkehr in beide Richtungen geführt werden kann. Es ist sinnvoll, den Verkehr in beide Richtungen über diesen Anschluss zu führen, da dies zur grössten Entlastungswirkung führt.

### **Rheintunnel und Acht-Spur-Ausbau sollen gleichzeitig in Betrieb gehen**

Der Rheintunnel bringt eine Entlastung der bestehenden Osttangente. Daneben ist auf der Strecke Verzweigung Hagnau – Verzweigung Augst der Ausbau der A2 auf durchgehend acht Fahrstreifen geplant.

Die Handelskammer fordert, dass dieser Acht-Spur-Ausbau so geplant und umgesetzt wird, dass er gleichzeitig mit der Eröffnung des Rheintunnels in Betrieb genommen wird. Nur so kann eine Entlastungswirkung auf dieser Strecke sichergestellt werden. Der Realisierungshorizont ist beim Rheintunnel wie auch beim Acht-Spur-Ausbau 2035-2040.

Als geplante Sofortmassnahme ab 2019 bringt die geplante Umnutzung des Pannestreifens auf der Strecke Pratteln – Liestal – Rheinfelden eine temporäre Entlastung. Dies wird von der Handelskammer ausdrücklich begrüsst.